

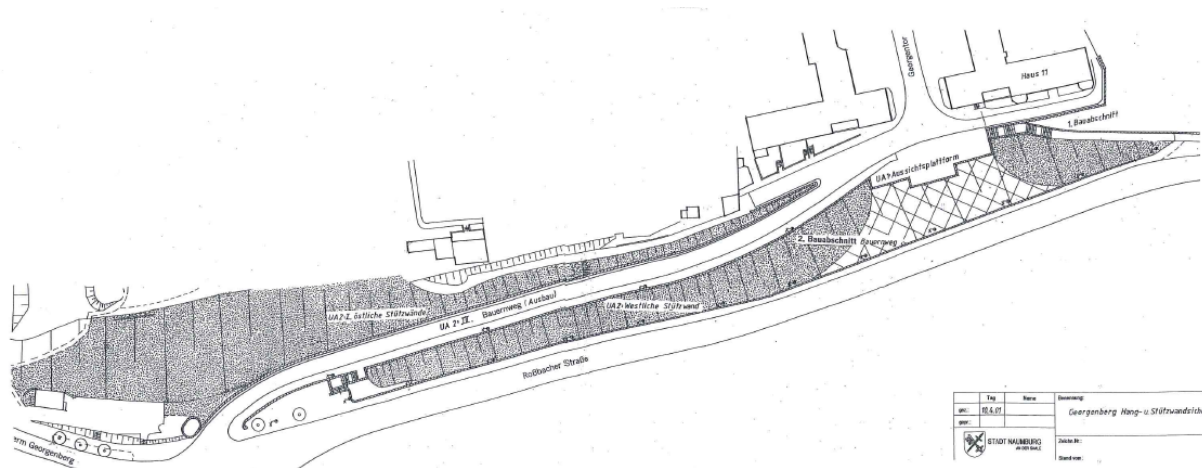
2. Bauabschnitt Sicherung Hang am Bauernweg inkl. Mauern und Wege

Projektbeschreibung

Sanierung Stützmauern und Freianlagen am Georgenberg, Roßbacher Straße in 06618 Naumburg

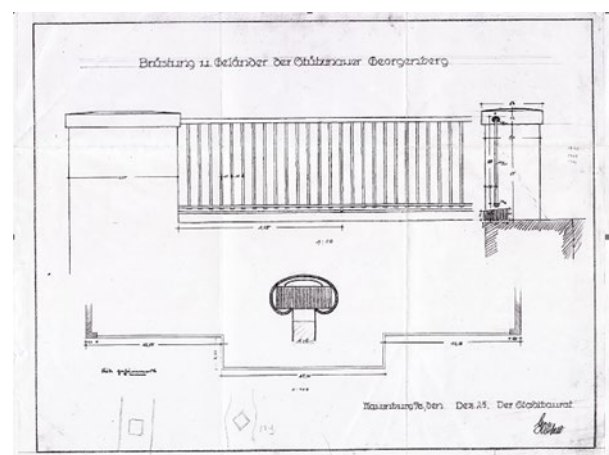
Der von Steinstützwänden und Mauern terrassenförmig angelegte Georgenberg wird durch den Bauernweg und der Roßbacher Straße, der B 180 begrenzt.

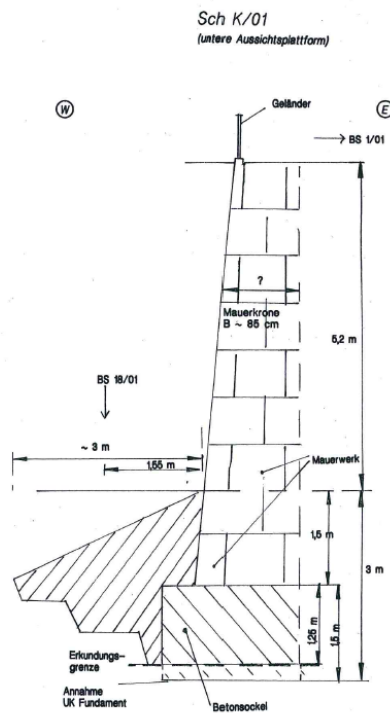
Im 2. Bauabschnitt sollen die Stützmauer an der Terrasse/Ausblick „Lug ins Land“ instandgesetzt werden sowie die Natursteinmauer am Fuße des Hanges am Georgenberg entlang des Radweges neu errichtet und die Straßenbeleuchtung energetisch erneuert werden.



1. Sanierung Stützmauer an der Aussichtsterrasse „Lug ins Land“

Sichernde Instandsetzung Mauer, Aufwertung Freiraum- und Grünstrukturen, öffentlicher Raum als Begegnungsort mit versickerungsfähigen Wegebelägen, bodennahem Grün sowie schattenspendenden Bäumen und Trinkwasserbrunnen



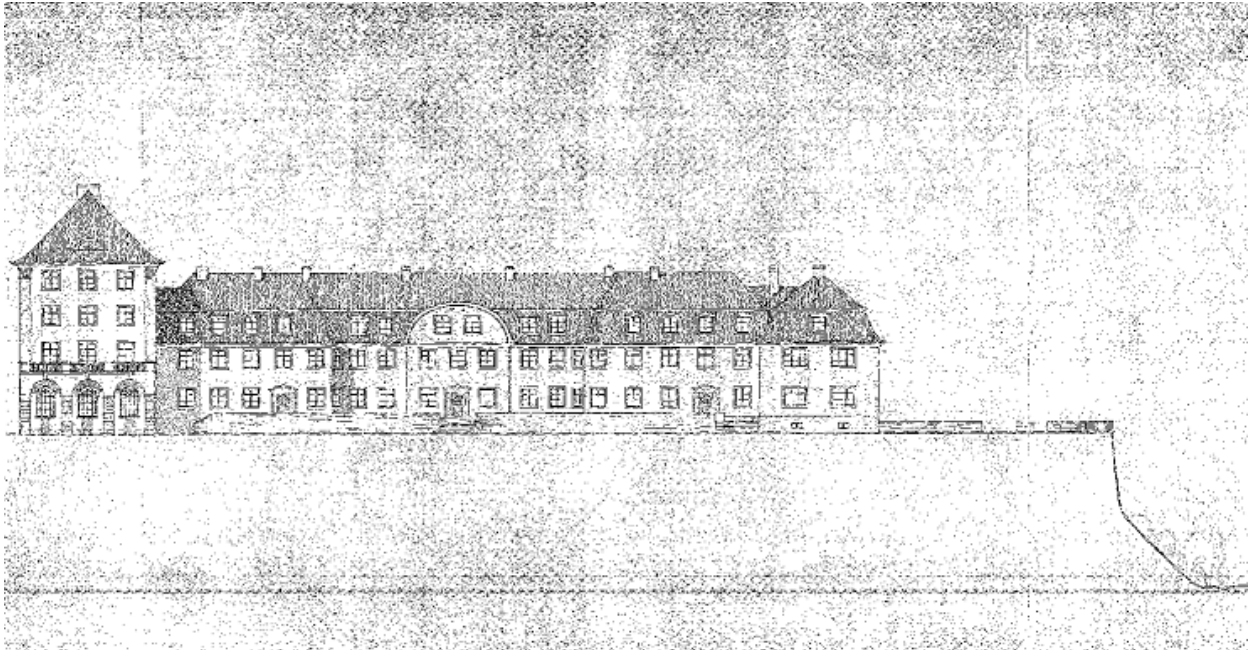


Die Aussichtsplattform soll instandgesetzt werden. Die Leistungen umfassen die Überarbeitung der Stützmaeroberfläche, Natursteinarbeiten, die denkmalgerechte Erneuerung der Abdeckplatten und des Geländers, der Drainage sowie Wegebauarbeiten mit der Rekonstruktion der historischen Grünanlage. Vorhandene Fehlstellen im Mauerwerk sollen ausgemauert werden. Beschädigte und durchwurzelter Fugen sollen freigelegt und mit geeignetem Fugenmörtel geschlossen werden. Das Mauerwerk soll mit einem Niederdruck-Pulverstrahlverfahren gereinigt werden. Die stark beschädigten Sickerwasser-Ablaufsteine sollen ausgewechselt werden. Gleichzeitig soll eine dauerhafte Anbindung der Wasserrinne an das rechtwinklig zur Stützmauer befindliche Drainagerohr aus PE bis zu DN 150 erfolgen. Mit der Aufwertung der Freiraum- und Grünstrukturen soll eine Verbesserung der Wohn- und Lebensverhältnisse geschaffen werden und der öffentlichen Raum als Begegnungsort attraktiver werden.

Ansicht:

Hang am Georgenberg





Schnitt Georgenberg – eine sechs Meter hohe Stützwand trennt die Wohnsiedlung zur Roßbacher Straße



2. Energetische Sanierung der Straßenbeleuchtung, Roßbacher Straße

ca. 270 Meter Länge Trockenmauer, Bestand 15 Lichtpunkte, Ersatz der Betonmasten mit Natriumdampflampen (SON 150), Umrüstung auf selbstdimmbare LED, Neubau Natursteinmauer ca. 270 m²

Der Hang am Georgenberg weist eine Spontanvegetation auf. Durch das Wurzelwachstum wird die Standsicherheit der Stützmauer der Terrasse und der Trockenmauer entlang der Roßbacher Straße beeinträchtigt.

Der Neubau der Stützmauer entlang der Roßbacher Straße soll mit der energetischen Sanierung der Straßenbeleuchtung erfolgen. Entlang des Radweges befinden sich zurzeit 15 Mastleuchten aus unbewehrten Beton aus DDR-Zeiten, die eine Schräglage aufweisen. Die Leuchten wurden zunächst mit Natriumdampflampen (SON 150) ausgestattet und hatten einen jährlichen Energieverbrauch von 6.848 kWh. Durch den Einbau von selbstdimmbenden LED (2 Leuchtpaneele mit je 30 Watt Leistung) mit einer Nachtabsenkung der Anschlussleistung auf die Hälfte im Zeitraum vom 23 Uhr bis 5 Uhr beträgt der gerechnete Verbrauch 2.468 kWh. Damit können 4.380 kWh im Jahr eingespart werden. Das entspricht ca. 64 % Energieeinsparung. Die neue Straßenbeleuchtung soll aus Mastleuchten aus Stahl mit sieben Metern Höhe bestehen. Der Lampentyp entspricht den der bereits erneuerten Leuchten am Kreisverkehr. Durch die Masthöhe verringert sich die Anzahl der erforderlichen Lichtpunkte von 15 auf 12 Stück. Damit erfolgt noch einmal eine Reduzierung des Energieverbrauchs bei qualitativ besserer Ausleuchtung der Verkehrsanlage.



3. Rekultivierung der Brachflächen, Fortsetzung des Schauweinberges durch Naumburger Weinbaugesellschaft 1835 e.V.

Die Naumburger Weinbaugesellschaft 1835 e.V. hat mit der Stadt Naumburg einen Nutzungs- und Bewirtschaftungsvertrag zur Errichtung eines Schauweinberges abgeschlossen und mit der Aufrebung im Jahr 2021 begonnen. Am Hang sollen bruchgefährdete Gehölze und Sämlinge entfernt werden und die Brachfläche durch die Naumburger Weinbaugesellschaft rekultiviert werden. Die Rebfläche, beginnend von der Treppenanlage am Bauernweg (Kreisverkehr am Georgenberg) soll bis zur Treppenanlage am Oberlandesgericht

vervollständigt werden. Die Rebkulturen erhalten eine vegetative Bodendecke durch eine mehrjährige Kräuteransaat zur Erhöhung der Biodiversität. Mit der standortgerechten Bepflanzung und der Anlage einer vielschichtigen Weinbergsflora soll zugleich eine ökologische Nische innerhalb der Stadt geschaffen werden.



In Abstimmung mit dem Landesamt für Denkmalpflege wird durch die Aufhebung ein geringstmöglicher Eingriff in das Landschaftsbild sichergestellt. Der Hang soll gleichzeitig als Grünraum für die Wärme- und Wasserspeicherung dienen und die Ortseingangssituation durch einen Schauweinberg verbessern. Die Neupflanzungen sollen unter Berücksichtigung der Beibehaltung der Sichtachse ins Saaletal vorgenommen werden. Die Naumburger Weinbaugesellschaft 1835 e.V. führt die Maßnahme zur Förderung des bürgerschaftlichen Engagements Naumburger Vereine in Zusammenarbeit mit den Naumburger Schulen durch. Bodenbewegungen und Geländeprofilierungen sind unerheblich. Eine denkmalrechtliche Genehmigung für das Vorhaben liegt bereits vor. Weiterhin sind umfangreiche Untersuchungen (Baugrund, Salzanalyse, Mörtelanalyse) durchgeführt wurden.



Leistungen:**1. Instandsetzung Terrasse/Ausblick mit Stützmauer**

Überarbeitung Stützmaueroberfläche
 Statische Sicherung und Gerüstarbeiten
 Natursteinarbeiten
 Erneuerung Geländer, Abdeckung, Wege, Pflanzflächen

Gerüstarbeiten 20.000,00 €

Abbrucharbeiten 5.200,00 €

Mauer-Abdeckplatten (10 m)
 Abdeckplatten im Bereich des Geländers ca. 50 m

Natursteinarbeiten 243.000,00 €

Maueransichtsflächen überarbeiten (ca.450 m²)

Betonsteinarbeiten 26.000,00 €

Abdeckplatten (ca.10 m), Abdeckplatten im Bereich des Geländers
 (ca. 50 m) liefern und einbauen

Stahlbauarbeiten 36.140,00 €

Stahlgeländer abbauen und entsorgen 52 m x 45 €/m 2.340,00 €
 Stahlgeländer liefern und einbauen (ca. 52 m) 650,- € 33.800,00 €

Vegetationstechnische Arbeiten, Stadtmobiliar 11.112,14 €

Pflanzflächen (ca. 60 m²), Trinkwasserbrunnen

Wegeflächen 15.000,00 €

Mosaikpflaster, wassergebundene Decke (ca. 300 m²)

Kostenannahme Maßnahme 1:

Netto-Summe	356.452,14 €
zuzüglich 19 % Mwst.	67.725,91 €
Brutto-Summe	424.178,05 €

2. Energetische Sanierung der Straßenbeleuchtung, Roßbacher Straße

Demontage Lampenmaste, Rückbau Trockenmauer 22.680,00 €

Erdarbeiten 20.750,00 €

Fundamentarbeiten 84.000,00 €

Lieferung und Montage von 12 Lichtpunkten 60.000,00 €

Winkelstützelemente 36.450,00 €

Hinterfüllen 10.125,00 €

Vormauerung 133.920,00 €

Ankerschienen 17.010,00 €

Verfugen	17.550,00 €
Abdeckplatten	133.920,00 €

Kostenannahme Maßnahme 2:

Netto-Summe	536.405,00 €
zuzüglich 19 % Mehrwertsteuer	101.916,95 €
Brutto-Summe	638.321,95 €

Für die Maßnahmen im 2. Bauabschnitt liegen folgende Grobkostenschätzungen (Baupreise brutto) zu Grunde:

1. Instandsetzung Terrasse/Ausblick mit Stützmauer	424.178,05 €
2. Energetische Sanierung der Straßenbeleuchtung, Roßbacher Straße mit Stützmauer, Neugestaltung der Böschung	638.321,95 €
3. Baunebenkosten (Ingenieur- und Tragwerksplanung)	187.500,00 €
Gesamtkosten:	1.250.000,00 €

Die Gesamtkosten des 2. Bauabschnittes betragen ca. 1.250.000 Euro.